



Digitaliseret af / Digitised by

DET KONGELIGE BIBLIOTEK  
THE ROYAL LIBRARY

København / Copenhagen

**Title:**

Letter from  
Mendel, S.  
to  
-, Dora

**Sender:**

(Hagenow, Germany)

**Recipient:** -, Dora

(?, )

**Resource type:** text

**Extent:** 3 pp.

**Languages:** de

1911-06-18

**Id:** dsa\_mar-men\_0879.tif

**Related:**

18/6

Liebe Eva!

Erst heute komme ich dazu,  
für deinen Brief zu dankworten.  
Ich habe lange über die Sache nach-  
gedacht, und bin zu dem Ergebniss  
gekommen, dass der von dem Herrn  
Professor Limonsen vorgeschlagene  
Weg für mich ungangbar ist.  
Denn wie soll ich, der ich in gar  
keinem Lönnet zu Henri stehe, der  
nicht einmal weiss, wo er sich aufhält,  
und was er zur Zeit treibt, ermassen,  
wenn die Zeit da ist, ihm das Capitel  
auszuhandigen und ausserdem in welcher  
Weise soll ich diese Aushändigung bewerk-  
stelligen, ohne aus meiner Reserve heranzu-  
treten?

Ich glaube auch, dass Herr Professor sich die Sache viel zu schwer vorstellt; das Capital kann doch auf irgend einer Bank zinstreuend angelegt und ihm, wenn er sich selbständig machen oder sich verheiraten will, als Vermächtniß seines verstorbenen Vaters übergeben werden.

Ich bitte dich deshalb, noch einmal an den Herrn L. zu schreiben und ihm die Sache vorzustellen. Sollte derselbe ~~es~~ auch dann ablehnen, so kann ich dem Wunsche der Erblasserin entsprechend nur folgendermaßen handeln, dieselbe hat nur nämlich für den Fall, dass Henri bei ihrem Tode verstorben oder verschollen sei, ganz bestimmte Verfügungen hinterlassen, in welchem Sinne ich den das Geld verwenden soll. - Wenn der Herr Professor nun bei seiner Ablehnung verheert, so ist für mich Henri uner-

reichbar, also für mich verschollen, mit  
sich würde dann von dem mir zustehenden  
Recht der anderweitigen Verwendung  
Gebrauch machen.

Also ich bitte dich, noch einmal im  
Interesse des jungen Menschen an Herrn  
Professor zu schreiben und ihm noch  
einmal zu bitten unter Vorlegung meines  
Gründe und der weiteren Konsequenzen  
seiner Weigerung, doch die Sache in  
dein Hand zu nehmen.

Mit besten Grüßen  
10h

dein Vetter

L. Mentel

For oplysninger om ophavsret og brugerrettigheder, se venligst [www.kb.dk](http://www.kb.dk)

For information on copyright and user rights, please consult [www.kb.dk](http://www.kb.dk)